

1. Herzenshaltungen beim Gebet

Wir finden das ‚Vater unser‘ an zwei Stellen im NT in unterschiedlichen Variationen:

Lukas 11, 1-13 und Matthäus 6, 5 – 15

Dabei wird das eigentliche Gebet umrahmt durch Hinweise Jesu zum Gebet – genauer gesagt geht es um unsere Herzenshaltungen. Die richtige innere Einstellung führt dazu, dass Beten gelingt, oder vielmehr eine Freude ist. Dabei werden vier Haltungen beschrieben:

1. Belehrbarkeit
2. Freundschaft
3. Verborgenheit
4. Sicherheit

Welche würdest du als deine Stärke bezeichnen? Wo bestehen Defizite?

Du hast für eine Herzenshaltung heute Gebet empfangen. Wie kannst du nun in diesem Bereich Neues etablieren? Was sind die nächsten Schritte, damit dein Herzensboden gelockert und vorbereitet wird für das Wort Gottes in den nächsten Wochen?